

Personalmanagement-Zertifikat: Personalplanung, -suche und -auswahl

1. von 4 Modulen :

Durch den Lehrgang "PERSONALMANAGEMENT-ZERTIFIKAT" erlernen Sie praxisnah die wichtigsten Instrumente, die Sie zum Management Ihrer Mitarbeiter brauchen und erfahren so, wie Sie Ihre persönliche Personalarbeit optimieren können. Am Ende der Seminarreihe "Personalmanagement-Zertifikat" erhalten Sie ein Zertifikat. Bei Einzelteilnahme erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung.

*Durch Ihre Teilnahme an diesem **ersten Modul** erlernen Sie praxisnah die wichtigsten Instrumente der Personalplanung, denn wer plant, wirtschaftet nicht ins Blaue hinein. Er kann seine zur Verfügung stehenden Ressourcen - seien es Finanzen, Personal oder Maschinen bestmöglich - einsetzen. Und nur wer plant, erkennt frühzeitig seinen Bedarf an zusätzlichen Ressourcen und kann sich langfristig um deren Beschaffung kümmern.*

Zielgruppe:	Betriebsinhaber und Führungskräfte mit Personalverantwortung
Ziele:	Sie wissen Ihre Personalplanung zu optimieren, d. h. wie Sie einfach und effizient den Einsatz Ihres vorhandenen Personals und bei Bedarf die Beschaffung zusätzlichen Personals organisieren.
Inhalte:	Personalplanung: Organigramm, Stellenbeschreibung, Anforderungs-Profil Personalsuche: Stellenausschreibung, Stellenanzeigen Personalauswahl: Analyse der Bewerbungsunterlagen, Bewerbungsgespräch, Fragerecht des Arbeitgebers
Methoden:	Vortrag, Diskussion, Übungen
Teilnehmerzahl:	maximal 20 Teilnehmer
Referentin:	Ingrid Czulkies, Assessorin, Dipl.-Betriebswirtin
Termin:	Mittwoch, 02. Juli 2008, Dauer: 09:00 - ca. 17:00 Uhr
Ort:	Zahntechniker-Innung Düsseldorf Willstätter Str. 3 40549 Düsseldorf
Gebühr:	60,00 Euro inkl. Teilnehmerunterlagen

Anrechenbare Fortbildungspunkte für Qualitätssiegel: 8 Punkte

Personalmanagement-Zertifikat: Personalverwaltung

2. von 4 Modulen :

Durch den Lehrgang "PERSONALMANAGEMENT-ZERTIFIKAT" erlernen Sie praxisnah die wichtigsten Instrumente, die Sie zum Management Ihrer Mitarbeiter brauchen und erfahren so, wie Sie Ihre persönliche Personalarbeit optimieren können. Am Ende der Seminarreihe "Personalmanagement-Zertifikat" erhalten Sie ein Zertifikat. Bei Einzelteilnahme erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung.

*Durch Ihre Teilnahme an diesem **zweiten Modul** erlernen Sie praxisnah die wichtigsten Instrumente der Personalverwaltung, Personalverwaltung beinhaltet die administrativen und routinemäßigen Aufgaben des Personalmanagements. An dieser Stelle werden Informationen und Daten über die Mitarbeiter gesammelt, bearbeitet und abgelegt. Es geht dabei um sämtliche Personalbewegungen von der Einstellung bis hin zum Austritt aus dem Betrieb. Bei einer ordentlichen Verwaltung stehen immer alle Daten geschlossen zur Verfügung. So haben Sie den Überblick über Ihren Mitarbeiterstamm und behalten auch die Personalkosten im Griff.*

Zielgruppe: Betriebsinhaber und Führungskräfte mit Personalverantwortung

Ziele: Sie wissen die wichtigsten und relevanten Instrumente der Personalverwaltung einzusetzen.

Inhalte: Pflichten und Formalitäten bei der Einstellung
Führen der Personalakte
Arten von Arbeitsverhältnissen
Pflichten von Arbeitsverhältnissen
Pflichten und Formalitäten am Ende eines Beschäftigungsverhältnisses
Zeugnisse erstellen

Methoden: Vortrag, Diskussion, Übungen

Teilnehmerzahl: maximal 20 Teilnehmer

Referentin: Ingrid Czulkies, Assessorin, Dipl.-Betriebswirtin

Termin: Mittwoch, 09. Juli 2008, Dauer: 09:00 - ca. 17:00 Uhr

Ort: Zahntechniker-Innung Düsseldorf
Willstätter Str. 3
40549 Düsseldorf

Gebühr: 60,00 Euro inkl. Teilnehmerunterlagen

Anrechenbare Fortbildungspunkte für Qualitätssiegel: 8 Punkte

Personalmanagement-Zertifikat: Personalführung

3. von 4 Modulen :

Durch den Lehrgang "PERSONALMANAGEMENT-ZERTIFIKAT" erlernen Sie praxisnah die wichtigsten Instrumente, die Sie zum Management Ihrer Mitarbeiter brauchen und erfahren so, wie Sie Ihre persönliche Personalarbeit optimieren können. Am Ende der Seminarreihe "Personalmanagement-Zertifikat" erhalten Sie ein Zertifikat. Bei Einzelteilnahme erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung.

*Durch Ihre Teilnahme an diesem **dritten Modul** machen Sie sich praxisnah mit den wichtigsten Instrumenten der Personalführung vertraut. Führungskraft sein, eine nicht immer leichte Aufgabe. Sie müssen sowohl klare Vorgaben machen und Ziele setzen, als auch für ein angenehmes Betriebsklima und Motivation sorgen. In diesem Modul lernen Sie begleitet durch Beispiele, Checklisten und Übungen den gekonnten Einsatz der unterschiedlichen Instrumente kennen.*

Zielgruppe: Betriebsinhaber und Führungskräfte mit Personalverantwortung

Ziele: Sie wissen die wichtigsten und relevanten Instrumente der Personalführung und könne diese gezielt einzusetzen.

Inhalte: Kompetenzen einer Führungskraft
Beurteilung von Mitarbeitern
Führen von Mitarbeitergesprächen
Treffen von Zielvereinbarungen
Delegation von Aufgaben
Motivation

Methoden: Vortrag, Diskussion, Übungen

Teilnehmerzahl: maximal 20 Teilnehmer

Referenten: Ingrid Czulkies, Assessorin, Dipl.-Betriebswirtin

Termin: Mittwoch, 16. Juli 2008, Dauer: 09:00 - ca. 17:00 Uhr

Ort: Zahntechniker-Innung Düsseldorf
Willstätter Str. 3
40549 Düsseldorf

Gebühr: 60,00 Euro inkl. Teilnehmerunterlagen

Anrechenbare Fortbildungspunkte für Qualitätssiegel: 8 Punkte

Personalmanagement-Zertifikat: Personalentwicklung

4. von 4 Modulen :

Durch den Lehrgang "PERSONALMANAGEMENT-ZERTIFIKAT" erlernen Sie praxisnah die wichtigsten Instrumente, die Sie zum Management Ihrer Mitarbeiter brauchen und erfahren so, wie Sie Ihre persönliche Personalarbeit optimieren können. Am Ende der Seminarreihe "Personalmanagement-Zertifikat" erhalten Sie ein Zertifikat. Bei Einzelteilnahme erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung.

*Durch Ihre Teilnahme an diesem **vierten Modul** lernen Sie Methoden und Instrumente kennen die Ihnen helfen, das Potential Ihrer Mitarbeiter, als entscheidende Voraussetzung zur Wettbewerbsfähigkeit, zur Entwicklung oder zur Erschließung neuer Märkte, grundsätzlich zu erhalten oder zu schaffen. Neben der Vermittlung von Kenntnissen und Fähigkeiten der Bereitschaft der Mitarbeiter, auf neue fachliche und soziale Herausforderungen im Betrieb oder am Arbeitsplatz flexibel zu reagieren.*

Zielgruppe: Betriebsinhaber und Führungskräfte mit Personalverantwortung

Ziele: Sie wissen die wichtigsten und relevanten Instrumente der Personalführung und könne diese gezielt einzusetzen.

Inhalte: Kompetenzen einer Führungskraft
Beurteilung von Mitarbeitern
Führen von Mitarbeitergesprächen
Treffen von Zielvereinbarungen
Delegation von Aufgaben
Motivation

Methoden: Vortrag, Diskussion, Übungen

Teilnehmerzahl: maximal 20 Teilnehmer

Referenten: Ingrid Czulkies, Assessorin, Dipl.-Betriebswirtin

Termin: Mittwoch, 23. Juli 2008, Dauer: 09:00 - ca. 17:00 Uhr

Ort: Zahntechniker-Innung Düsseldorf
Willstätter Str. 3
40549 Düsseldorf

Gebühr: 60,00 Euro inkl. Teilnehmerunterlagen

Anrechenbare Fortbildungspunkte für Qualitätssiegel: 8 Punkte

QS - Dental WORKSHOP

Einführungs- und Umsetzungsseminar

Das branchenspezifische Qualitätssicherungssystem **QS - Dental** ist das grundlegende Gestaltungselement für die markt- und wettbewerbsorientierte Markenbildung von **Q_AMZ**.

Der bekannte Pressespiegel ist ein Beispiel dafür, dass die bestandene **QS - Dental** Prüfung und die damit einhergehende Übergabe der **QS - Dental** Urkunde bereits erfolgreich und zum Vorteil für die Dentallabore medial in Szene gesetzt werden konnte.

Für jene Betriebe unserer Innung, die bereits **QS - Dental** erworben haben, aber auch für alle interessierten Innungsbetriebe bieten wir einen **QS - Dental** Workshop an. Im Seminar werden Fragen nach Nutzen und Umsetzungsmodalitäten mit Ihnen gemeinsam erörtert. Michael Knittel führt, als Innungsexperte zu **QS - Dental** durch das Seminar, wobei es im Detail darum gehen wird,

- das Branchenkonzept QS - Dental in seiner Struktur und Funktionsweise vorzustellen,
- über Prüfung, Anerkennungsverfahren und werbe wirksame Nutzungsmöglichkeiten zu informieren,
- den Zusammenhang darzustellen zwischen dem Qualitätssicherungskonzept QS - Dental und der Dachmarke Q_AMZ und wie Betriebe daran teilhaben können,
- den QS - Dental-Ordner systematisch und vor Ort so durchzuarbeiten, dass Sie bereits optimal auf die QS - Dental-Prüfung vorbereitet sind.

Teilnehmerzahl: maximal 15 Teilnehmer

Referent: Michael Knittel

Termine: 30. Juli 2008
20. August 2008
24. September 2008

jeweils von 15.00 – 17.30 Uhr

Ort: ZID
Willstätter Str. 3
40549 Düsseldorf

Gebühr: die Veranstaltung ist für Mitglieder kostenfrei

Bitte bringen Sie Ihren persönlichen QS - Dental Ordner zu der Veranstaltung mit!

Anrechenbare Fortbildungspunkte für Qualitätssiegel: 4 Punkte

Lohn- und Preisfindung im Dental - Labor

Das Seminar soll auf der Basis der betriebswirtschaftlichen Daten des eigenen Betriebes die Möglichkeiten und die Grenzen der Preisgestaltung aufzeigen. Der direkte Zusammenhang mit den zu zahlenden Löhnen wird mit Beispielrechnungen und Durchschnittswerten erläutert. Auf die spezifischen Voraussetzungen der Teilnehmerbetriebe kann ebenso eingegangen werden.

- Zielgruppe: Laborinhaber und kaufmännische Angestellte
- Ziele: Sie können die Möglichkeiten und Grenzen der Preisgestaltung für Ihr Labor berechnen.
- Inhalte:
- Die Kostenstruktur im Dentallabor
 - Betriebsvergleiche als Strategisches Hilfsmittel
 - Was ist ein Deckungsbeitrag und welche Erkenntnis kann ich daraus gewinnen?
 - Wie ist der Einfluss der verschiedenen Faktoren auf die Preisgestaltung
 - Arbeitszeiten
 - Urlaubsregelungen
 - Prozesszeiten
 - Lohnkosten
 - Sonstige Kosten
 - Welche Lohnhöhe ist angemessen?
- Mitzubringen: Taschenrechner und eigene BWA
- Methoden: Vortrag
Diskussion
- Teilnehmerzahl: minimal 8 Teilnehmer; maximal 12 Teilnehmer
- Referent: Reinhold Haß, Zahntechnikermeister
- Termin: 06. August 2008, 15.00-18.00 Uhr
- Ort: ZID
Willstätter Str. 3
40549 Düsseldorf
- Gebühr: Mitglieder tragen Kosten in Höhe von 50,00 €
Nichtmitglieder tragen Kosten in Höhe von 100,00 €

Anrechenbare Fortbildungspunkte für Qualitätssiegel: 3 Punkte

Abrechnungsseminar – Befunde und Festzuschüsse ab 01.01.2008

Das Seminar richtet sich an Laborinhaber und diejenigen Angestellten, die sich mit der Berechnung der Leistungen im Dentallabor befassen. Es soll die korrekte Anwendung des Bundeseinheitlichen Leistungsverzeichnisses (BEL) erläutert werden. Insbesondere Neulinge auf diesem Gebiet werden in die Bestimmungen der kassenkonformen Abrechnung eingeführt. Dabei wird auch auf die Abgrenzung zwischen Regelversorgung, gleichartiger und andersartiger Versorgung eingegangen.

Zielgruppe: Laborinhaber, kaufmännische Angestellte und solche, die sich mit der Abrechnung befassen

Ziele: Sie kennen die BEL II Positionen und können hierdurch die Abrechnungsmöglichkeiten bestmöglich nutzen. Sie kennen die Abrechnungsbestimmungen und können korrekte Rechnungen schreiben.

Inhalte:

- Die Regelungen im SGB V (für Zahntechniker)
- Die Vertragssituation des Patienten
- Die Bedeutung der Zahnersatz-Richtlinien
- Befunde u. Festzuschüsse in Verbindung zur ZE Versorgung
- Änderungen der Befunde und Festzuschüsse ab 1. Januar 2008
- Bonus- und Härtefallregelung
- Abrechnung bei Ausnahmeindikationen nach Nr. 32 der Zahnersatzrichtlinien
- Berechnungsmöglichkeiten außerhalb des BEL
- Hinweise auf Hilfen bei schwierigen Befundssituationen

Methoden: Vortrag
Diskussion
Praxisbeispiele

Teilnehmerzahl: minimal 6 Teilnehmer; maximal 16 Teilnehmer

Referent: Reinhold Haß, ZTM

Termin: 27. August 2008, 14.00-18.00 Uhr

Ort: ZID
Willstätter Str. 3
40549 Düsseldorf

Gebühr: Mitglieder tragen Kosten in Höhe von 25,00 €
Nichtmitglieder tragen Kosten in Höhe von 50,00 €

Anrechenbare Fortbildungspunkte für Qualitätssiegel: 4 Punkte

70 Stunden-Woche – oder geht's auch anders? Selbstmanagement für Handwerker

Das Seminar richtet sich an Laborinhaber, die Selbstorganisation verändern möchten und dafür nach geeigneten Ansätzen und Methoden suchen.

Zielgruppe: Laborinhaber

Ziele: „Ich habe keine Zeit!“ ist einer der meist gebrauchten Sätze im Handwerk. Er meint vor allem: ich nehme mir nicht genug Zeit, mich mit den wichtigen Fragen meines Unternehmens zu beschäftigen, z.B. mit meinen konkreten Zielen und den Schritten zur Zielerreichung.

Voraussetzung für eine Verbesserung des Selbstmanagements ist die Selbsterkenntnis: Welches sind meine wichtigen Aufgaben als Chef – und wie sieht es mit diesen im Alltag aus? Kommen diese Aufgaben zu kurz – oder zu ihrem Recht? Dazu gibt das Seminar praktikable, nutzbare Ansätze zur Bewältigung der vielen kleinen Alltagsprobleme im Selbstmanagement – einschließlich Methoden-Arbeitsblätter für die konkrete Umsetzung im eigenen Betrieb. Damit Sie noch öfter abends zufrieden Ihren Betrieb verlassen – und den Feierabend genießen können.

Inhalte:

- Der Einstieg – Ihre positive Grundeinstellung
- Wozu brauchen Sie mehr Zeit?
- Das Wichtige – lassen Sie es nicht vom Dringlichen verdrängen
- Was sind eigentlich „Chef-Aufgaben“?
- Ihre Arbeitsplanung – mit ABC und ALPEN zum Erfolg
- Störungen – wie sie erfolgreich Unterbrechungen Ihrer Arbeit reduzieren
- Entlastung durch Delegation – können (und wollen) Sie das?
- Besprechungen – Zeitfresser oder Zielerreichungs-Instrumente?
- Effektiv in kleinen Dingen – Ablage und Schreibtischorganisation
- Was ich ab morgen tun werde

Methoden:

- Vortrag
- Erfahrungsaustausch und Diskussion
- Aktivitätenplan für jede/n Teilnehmer/in

Unterlagen für die Teilnehmer/innen: Komplette Teilnehmerunterlage mit allen Informationen und Arbeitsblättern zur Umsetzung im eigenen Unternehmen

Teilnehmerzahl: minimal 9 Teilnehmer; maximal 15 Teilnehmer

Referent: Carl-Dietrich Sander – UnternehmerBerater

Termin: 17. September 2008, 11.00-19.00 Uhr

Ort: Zahntechniker-Innung Düsseldorf
Willstätter Str. 3
40549 Düsseldorf

Gebühr: Mitglieder tragen Kosten in Höhe von 150,- €.
Nichtmitglieder tragen Kosten in Höhe von 225,- €.

Anrechenbare Fortbildungspunkte für Qualitätssiegel: 8 Punkte

Basiswissen Dentalfotografie

Das Bild spielt in Ihrer täglichen Praxis eine immer größere Rolle: Für die therapiebegleitende Dokumentation sowie für die Kommunikation mit dem Behandler und dem Patienten. Der Kurs vermittelt grundlegende Kenntnisse der wichtigsten fotografischen Zusammenhänge und deren gezielte Anwendung, die Ihnen den Start erleichtern

Zielgruppe: Zahntechniker, Zahnärzte, Praxis- und Labormitarbeiter / Einsteiger + Anfänger und
Erfahrungen in der Dentalfotografie sind für die Teilnahme nicht zwingend erforderlich, aber auch nicht von Nachteil.

Ziele: Grundlegende Kenntnis der wichtigsten fotografischen Zusammenhänge und deren gezielte Anwendung.

Die Teilnehmer erlernen in der praktischen Anwendung den systematischen Umgang mit Kamera und Beleuchtungstechnik, um zu einem Standard zu gelangen, wo Sachaufnahmen und Patientenfotos mühelos in den Laboralltag zu integrieren sind.

Aufbauend auf das Basiswissen erlernen Sie die Grundlagen für eine material- und oberflächengerechte Ausleuchtung

Inhalte: Grundlagen der Kameratechnik / Basiswissen Digitalfotografie
Gezielter Einsatz aller kameraseitigen Voreinstellungen für Belichtung, Schärfe und Weißabgleich
Licht- und Belichtungstechnik für eine material- und oberflächengerechte Ausleuchtung in der Patienten- und Sachfotografie
Die Standardisierung der Aufnahmetechnik Anforderungen an eine professionelle mobile Aufnahmeeinheit.
Anforderungen an einen professionellen Arbeitsplatz für Digitalfotografie im Labor
Im Kurs lernen Sie einen ausgereiften Arbeitsplatz kennen, der in jedem Dentallabor Platz findet.
Sie werden die Erfahrung in der praktischen Arbeit machen, dass damit ein Großteil aller anfallenden Aufgaben bewältigt werden kann.
Kriterien für das richtige Equipment. Vorhandene Fotoausrüstungen werden zusammen mit den Kursteilnehmern auf ihre Praxistauglichkeit überprüft. Die Beurteilung der Aufnahmen am Monitor.
Jeder Teilnehmer erhält die dazu notwendigen Dateien und Referenzbilder.
Die Notwendigkeit einer systematischen Vorgehensweise

Mitzubringen: **Von den Teilnehmern mitzubringen:** (sofern bereits vorhanden) digitale oder analoge Kamera mit allem vorhandenen Zubehör, Handbuch, Bedienungsanleitung und evtl. vorhandene Software zur Kamera, eigene Dentalarbeiten, Mundspiegel, Mundspanner, Zahnbürste, evtl. eigenes Laptop

Für Demo- und Testzwecke stehen selbstverständlich verschiedene Kameras und verschiedene Beleuchtungssysteme zur Verfügung!

Teilnehmerzahl: minimal 6 Teilnehmer; maximal 10 Teilnehmer

Referent: Erhard J. Scherpf, erfahrener Fotograf und Referent im Bereich professioneller Dentalfotografie
Mehr unter www.professionelle-dentalfotografie.de

Termin 03. September 2008, 12.00 - 18.00 Uhr

Ort: ZID, Willstätter Str. 3, 40549 Düsseldorf

Gebühr: Mitglieder tragen Kosten in Höhe von 190,- €.
Nichtmitglieder tragen Kosten in Höhe von 380,- €.
Imbiss, Getränke sowie Schulungsunterlagen und Materialien sind darin enthalten.

Anrechenbare Fortbildungspunkte für Qualitätssiegel: 6 Punkte

Zirkoniumoxid, ein innovativer Werkstoff aus ihrem Dentallabor

Mit Zirkonoxid steht heute dem Dentallabor ein Hochleistungswerkstoff zur Herstellung keramischer Kronen und Gerüste zur Verfügung, der sich durch höchste Biokompatibilität, optimale Lichtoptik und eine beeindruckende Biegefestigkeit auszeichnet. Vorteile, die bisher nur wenige Dentallabore nutzen konnten. Mit dem neuen Ceramill-System ist es jetzt allen Zahntechnikern möglich, diese Wertschöpfung im eigenen Labor zu etablieren. Das System zeichnet sich durch geringe Investitions- und Stückkosten pro Einheit aus. Es ist dabei hoch präzise, Platz sparend und individuell steuerbar.

Zielgruppe: Zahntechnikermeister, Zahntechniker

Inhalte: Theorie: Die Entstehung einer Zirkonkrone - von der Modellation bis zur Fertigstellung – einschließlich Planung, Passung und Wirtschaftlichkeit eines manuell hergestellten Zirkonoxidgerüsts mit dem Kopierfräsverfahren
Praxis: Erläuterung des Frässystems sowie „Livemodellation“ und „Livefräsen“ einer Krone. Alle notwendigen Arbeitsschritte sind praktisch sichtbar. Jeder Kursteilnehmer hat auch die Möglichkeit, unter fachkundiger Anleitung, selbst zu fräsen.

Mitzubringen: Schreibutensilien

Teilnehmerzahl: 6-15 Teilnehmer

Referent: Oliver Viesehon, Verkaufsleiter Fa. AmannGirrbach
Achim Wenneckers, Produktspezialist Fa. AmannGirrbach

Termin: 17. September 2008, 14.00-18.00 Uhr

Ort: Überbetriebliche Lehrwerkstatt
Auf'm Tetelberg 11
40221 Düsseldorf

Gebühr: Mitglieder tragen Kosten in Höhe von 35,- €
Nichtmitglieder tragen Kosten in Höhe von 70,- €
Imbiss und Getränke sind darin enthalten.

Anrechenbare Fortbildungspunkte für Qualitätssiegel: 4 Punkte

Das alltagstaugliche Funktionskonzept

Lernen Sie in diesem Kurs die Übertragung und elektronische Aufzeichnung der Unterkieferbewegung in Theorie und Praxis mit Übungen am Patienten/Probanden kennen und erhalten Sie ein besseres Verständnis der statischen Parameter bezüglich der Achs- und Kieferrelation.

Wichtiger Hinweis: Zahnärzte erhalten, vorbehaltlich der Bestätigung durch die Zahnärztekammer Nordrhein, für die Teilnahme an dieser Veranstaltung gemäß der „Leitsätze zur Fortbildung“ von der Bundeszahnärztekammer 5 Punkte.

Zielgruppe:	Zahntechnikermeister, Zahntechniker, Zahnärzte
Inhalte:	<ul style="list-style-type: none">-Übertragung der statischen Patientenparameter (Achs- und Kieferrelation) in den Artikulator-Definition der achs- bzw. okklusionsbezüglichen Kieferrelationsbestimmung-Erstellung und Übertragung des Zentrikregistrats und seine Bedeutung für die Modellanalyse-Erstellung von Positionsregistraten und individuelle Programmierung des Artikulators-Elektronische, 3-dimensionale Aufzeichnung der Unterkieferbewegungen mit dem CADIAX Compact-System und Übertragung in verschiedene Artikulatoren-Das Zusammenspiel zwischen Zahnarzt und Zahntechniker (kompatibles Equipment)
Mitzubringen :	Schreibutensilien
Teilnehmerzahl:	maximal 10 Teilnehmer
Referent:	Heike Hinzberg, Firma Girrbach
Termin:	24. September 2008, 16.00-18.30 Uhr
Ort:	Überbetriebliche Lehrwerkstatt Auf'm Tetelberg 11 40221 Düsseldorf
Gebühr:	Mitglieder tragen Kosten in Höhe von 30,- € Nichtmitglieder tragen Kosten in Höhe von 60,- € Imbiss und Getränke sind darin enthalten.
Anrechenbare Fortbildungspunkte für Qualitätssiegel:	3 Punkte

Aufstellung Totaler Prothesen nach dem TIF-System

Das Ziel dieses Kurses ist ein konsequentes Aufstellen von der Modellanalyse bis zur anatomischen Modellation in praxisnahen Arbeitsschritten zu vermitteln.

Gleichzeitig stellt dieser Kurs auch eine sinnvolle Ergänzung zur Vorbereitung auf die Gesellen- bzw. Meisterprüfung dar.

Wo die Schwerpunkte des jeweiligen Teilnehmers im Rahmen des Kurses liegen, kann im Vorfeld festgelegt werden.

Zielgruppe:	Zahntechnikermeister, Zahntechniker, Auszubildende
Inhalte:	Modelleinstellen in das gewünschte Aufstellgerät Praktisches Vorgehen bei der Modellanalyse Individuelle Frontzahn-Aufstellung (nach Wahl) Aufstellen der Seitenzähne nach statischen Gesichtspunkten Kontrolle der zentrischen Kontakte Erklärung der Notwendigkeit von protrusiven und laterotrusiven Kontakten Einsatz und Handhabung von Balancierung und Front-eckzahn/ Prämolarenführung Muskeldynamische und ästhetische Zahnfleischmodellation
Mitzubringen:	Ersatzzähne (Frontzähne: <i>Artegral</i> BS+UBS; Seitenzähne: <i>Artegral</i> S) Artikulator (wie er im täglichen Alltag im Labor benutzt oder zu Prüfungszwecken in der Ausstattung, wie er von der Prüfungskommission gefordert wird, incl. Zubehör und Splitplatten) Zwei Gummibänder Schere, Schreibblock, Stück Papier (ca. DIN-A 5 groß), Minenbleistift, Radiergummi, Farbstifte (rot, blau, grün), Geodreieck Gipsmesser, Wachsmesser und Modellierinstrumente, Alkohol-Torch (falls vorhanden), Kleine Kugeldiamanten Schutzbrille, Arbeitskittel
Teilnehmerzahl:	5-12 Teilnehmer
Referent:	Karl-Heinz Körholz
Termin:	20. - 21. August 2008, 09.00 - 18.00 Uhr
Ort:	Überbetriebliche Lehrwerkstatt Auf'm Tetelberg 11 40221 Düsseldorf
Gebühr:	Mitglieder tragen Kosten in Höhe von 440,- € Nichtmitglieder tragen Kosten in Höhe von 650,- € Imbiss und Getränke sind darin enthalten.
Anrechenbare Fortbildungspunkte für Qualitätssiegel:	16 Punkte

Exklusives Patienten Seminar: Gesichtsanalyse – Sprachanalyse - für die patientengerechte Planung von Zahnersatz

Etwa 95 % des in Deutschland eingesetzten, zahntechnischen Zahnersatzes wird Patientenanonym hergestellt. Nicht dass das per se kein funktionierender Zahnersatz sein kann – aber die Patienten werden immer mehr zu Entscheidern und möchten Optionen zum klassischen, kassenkonformen Weg angeboten bekommen. Das erfordert, wie bekannt, eine enge Zusammenarbeit der unterschiedlichsten medizinischen Fachrichtungen. Es bleibt allerdings zu klären, welchen Stellenwert gesteht man der zahntechnischen Analyse, Diagnostik und Planung zu, bevor die Realisation beginnt?

- Zielgruppe: Laborinhaber Zahntechnikermeister, Zahntechniker in leitender Funktion mit Patientenkontakt
- Ziele: Effiziente Gesprächsführung mit dem Patienten. Prognose und Erfolgsprofil für Zahnersatz.
- Inhalte: **Gesichtsanalyse:** welche skelettalen und dentalen Strukturen bringt der Patient als Aufgabenstellung mit?
Sprachanalyse: Wie funktioniert das Sprachmuster des Patienten?
Modellanalyse: Welche Optionen haben wir unter Berücksichtigung der Patientenwünsche und den zahnmedizinischen Vorgaben für die Planung von Zahnersatz? Über diese Themen wird die ganze Komplexität die zur Planung von Zahnersatz notwendig ist erarbeitet. Dabei werden Sie als Kursteilnehmer, gleichzeitig neben einem realen Patient, auch zum Patient.
- Methoden: Hands-On, Demo.
- Mitzubringen: Modelle von Ihrem eigenen Gebiss, einartikuliert. Beliebige Situationsmodelle und Fotodokumentation von Patienten. Sie können auch einen eigenen Patienten zur Analyse mitbringen. Persönliche Instrumente, Modellierwachse, rotierende Instrumente, gute Laune.
- Teilnehmerzahl: maximal 7 Teilnehmer
- Referent: Jürg Stuck ZTM
- Termin: Freitag, 26. September 14:00 - 18:00 Uhr
Samstag, 27. September 09:00 - 18:00 Uhr
- Ort: Jürg Stuck Zahntechnik GmbH
Am Wassermann 29
50829 Köln
- Gebühr: Mitglieder tragen Kosten in Höhe von 595.- €. Imbiss und Getränke sind darin enthalten.
- Anrechenbare Fortbildungspunkte für Qualitätssiegel: 12 Punkte

Zahntechniker-Innung Düsseldorf
Willstätter Str. 3

40549 Düsseldorf



schneller geht es per Fax
0211 / 43076-20
oder per E-Mail
info@zid.de

Anmeldung

Für folgende Seminare melde ich mich verbindlich an:

Personalmanagement-Zertifikat: Modul 1

02. Juli 2008, 09:00 - 17:00 Uhr

Name des Teilnehmers: _____

Personalmanagement-Zertifikat: Modul 2

09. Juli 2008, 09:00 – 17:00 Uhr

Name des Teilnehmers: _____

Personalmanagement-Zertifikat: Modul 3

16. Juli 2008, 09:00 - 17:00 Uhr

Name des Teilnehmers: _____

Personalmanagement-Zertifikat: Modul 4

23. Juli 2008, 09:00 – 17:00 Uhr

Name des Teilnehmers: _____

QS-Dental Workshop

30. Juli 2008, 15:00 – 17:30 Uhr

Name des Teilnehmers: _____

Mit der Anmeldung erkenne/n ich /wir die Teilnahmebedingungen an. Mir ist bekannt, dass Abmeldungen kostenlos bis 8 Kalendertage vor Seminarbeginn möglich sind. Danach ist der volle Kostenbeitrag zu entrichten. Die Teilnahmeberechtigung kann jederzeit auf einen Ersatzteilnehmer übertragen werden. Es wird eine Anmeldebestätigung durch die ZID verschickt, eine weitere Seminareinladung erfolgt nicht.

Ort, Datum

Firmenstempel

Unterschrift

Sollten Sie bei unserem Kursprogramm das eine oder andere Thema vermissen, Anregungen oder Kritik haben, teilen Sie es uns bitte mit.

Zahntechniker-Innung Düsseldorf
Willstätter Str. 3

40549 Düsseldorf



schneller geht es per Fax
0211 / 43076-20
oder per E-Mail
info@zid.de

Anmeldung

Für folgende Seminare melde ich mich verbindlich an:

Lohn- und Preisfindung im Dental - Labor

06. August 2008, 15:00 – 18:00 Uhr

Name des Teilnehmers: _____

QS-Dental Workshop

20. August 2008, 15:00 – 17:30 Uhr

Name des Teilnehmers: _____

Aufstellung Totaler Prothesen nach dem TiF-System

20. – 21. August 2008, 09:00 – 18:00 Uhr

Name des Teilnehmers: _____

Abrechnungssseminar: Befunde und Festzuschüsse ab 01.01.208

27. August 2008, 15:00 – 18:00 Uhr

Name des Teilnehmers: _____

Basiswissen Dental fotografie

03. September 2008, 15:00 – 18:00 Uhr

Name des Teilnehmers: _____

Mit der Anmeldung erkenne/n ich /wir die Teilnahmebedingungen an. Mir ist bekannt, dass Abmeldungen kostenlos bis 8 Kalendertage vor Seminarbeginn möglich sind. Danach ist der volle Kostenbeitrag zu entrichten. Die Teilnahmeberechtigung kann jederzeit auf einen Ersatzteilnehmer übertragen werden. Es wird eine Anmeldebestätigung durch die ZID verschickt, eine weitere Seminareinladung erfolgt nicht.

Ort, Datum

Firmenstempel

Unterschrift

Sollten Sie bei unserem Kursprogramm das eine oder andere Thema vermissen, Anregungen oder Kritik haben, teilen Sie es uns bitte mit.

Zahntechniker-Innung Düsseldorf
Willstätter Str. 3



40549 Düsseldorf

schneller geht es per Fax
0211 / 43076-20
oder per E-Mail
info@zid.de

Anmeldung

Für folgende Seminare melde ich mich verbindlich an:

- Zirkoniumoxid, ein innovativer Werkstoff aus ihrem Dentallabor
17. September 2008, 14:00 – 18:00 Uhr
Name des Teilnehmers: _____
- 70 Stunden-Woche – oder geht's auch anders? Selbstmanagement für Handwerker
17. September 2008, 11:00 – 19:00 Uhr
Name des Teilnehmers: _____

Das alltagstaugliche Funktionskonzept
24. September 2008, 16:00 – 18:30 Uhr
Name des Teilnehmers: _____

QS-Dental Workshop
24. September 2008, 15:00 – 17:30 Uhr
Name des Teilnehmers: _____

Gesichtsanalyse – Sprachanalyse - für die patientengerechte Planung von Zahnersatz
26. September 2008, 14:00 – 18:00 Uhr
27. September 2008, 09:00 – 18:00 Uhr
Name des Teilnehmers: _____

Mit der Anmeldung erkenne/n ich /wir die Teilnahmebedingungen an. Mir ist bekannt, dass Abmeldungen kostenlos bis 8 Kalendertage vor Seminarbeginn möglich sind. Danach ist der volle Kostenbeitrag zu entrichten. Die Teilnahmeberechtigung kann jederzeit auf einen Ersatzteilnehmer übertragen werden. Es wird eine Anmeldebestätigung durch die ZID verschickt, eine weitere Seminareinladung erfolgt nicht.

Ort, Datum

Firmenstempel

Unterschrift

Sollten Sie bei unserem Kursprogramm das eine oder andere Thema vermissen, Anregungen oder Kritik haben, teilen Sie es uns bitte mit.

Teilnahmebedingungen

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung per E-Mail, Telefax oder Brief an:

Zahntechniker-Innung Düsseldorf
Willstätter Str. 3
40549 Düsseldorf
Fax: 0211/430 76 20
E-Mail: info@zid.de

Anmeldebestätigung

Die Anmeldung gilt als angenommen, wenn wir nicht innerhalb von 10 Tagen nach Eingang der Anmeldung die Ablehnung erklären. Zusätzlich erhalten Sie von uns eine Anmeldebestätigung.

Teilnahmegebühr

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr nach Erhalt der Rechnung (spätestens 8 Tage vor Kursbeginn) auf Konto-Nr. 53 011 110, Sparkasse Düsseldorf (BLZ 300 501 10).

Rücktritt des Teilnehmers

Abmeldungen sind bis 8 Kalendertage vor Seminarbeginn möglich. Danach ist der volle Kostenbeitrag zu entrichten. Sie können Ihre Teilnahmeberechtigung jederzeit auf einen Ersatzteilnehmer übertragen.

Änderungsvorbehalt

Unplanmäßige Änderungen (z. B. wegen Ausfall eines Referenten oder zu geringe Teilnehmerzahl) behalten wir uns vor. Wir bitten Sie insoweit um Ihr Verständnis. Selbstverständlich werden wir Sie über notwendige Änderungen unverzüglich informieren. Muss ausnahmsweise eine Veranstaltung verschoben oder abgesagt werden, erstatten wir Ihnen umgehend die bezahlte Teilnehmergebühr. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

Zahntechniker-Innung für den Regierungsbezirk Düsseldorf

Seminarübersicht III. Quartal 2008

Datum	Thema	Referent/in
02.07.2008	Personalmanagement: Modul 1	Ingrid Czulkies, Ass. Dipl. Betriebswirtin
09.07.2008	Personalmanagement: Modul 2	Ingrid Czulkies, Ass. Dipl. Betriebswirtin
16.07.2008	Personalmanagement: Modul 3	Ingrid Czulkies, Ass. Dipl. Betriebswirtin
23.07.2008	Personalmanagement: Modul 4	Ingrid Czulkies, Ass. Dipl. Betriebswirtin
30.07.2008 20.08.2008 24.09.2008	QS - Dental Workshop	Michael Knittel Geschäftsführer der ZID
06.08.2008	Lohn- und Preisfindung im Dental-Labor	Reinhold Haß, ZTM
20.-21.8.08	Aufstellung Totaler Prothesen nach dem T/F-System	Karl-Heinz Körholz
27.08.2008	Abrechnungsseminar: Befunde und Festzuschüsse ab 01.01.2008	Reinhold Haß, ZTM
03.09.2008	Basiswissen Dentalfotografie	Erhard J. Scherpf
17.09.2008	Zirkoniumoxid, ein innovativer Werkstoff aus ihrem Dentallabor	Oliver Viesehon, Achim Wenneckers
17.09.2008	70 Stunden- Woche	Carl Sander UnternehmerBerater
24.09.2008	Das alltagstaugliche Funktionskonzept	Heike Hinzberg
26.09.2008 27.09.2008	Gesichtsanalyse – Sprachanalyse - für die patientengerechte Planung von Zahnersatz	Jürg Stuck, ZTM